

An der Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts – Department für Nutztierwissenschaften - Abt. Produktqualität tierischer Erzeugnisse ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)
- Entgeltgruppe 13 TV-L -

in Vollzeit (teilzeitgeeignet) zu besetzen. Die Stelle ist zunächst befristet für die Dauer von drei Jahren zu besetzen, mit der Möglichkeit der Verlängerung um weitere 3 Jahre.

Die Stelle bietet die Möglichkeit zur Habilitation.

Ihr Aufgabenbereich umfasst:

- Führende Bearbeitung von Forschungsprojekten der Abteilung
- Eigenständige Konzeption, Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten
- Weiterentwicklung und Durchführung von Lehrveranstaltungen in den Bachelor- und Masterstudiengängen der Fakultät für Agrarwissenschaften
- Betreuung von Bachelor-, Master- und Promotionsstudierenden
- Mitwirkung in den Gremien der universitären Selbstverwaltung

Einstellungsvoraussetzungen sind:

- mit sehr gutem oder gutem Erfolg abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Agrarwissenschaften (Schwerpunkt Nutztierwissenschaften), Veterinärmedizin, Lebensmittelchemie, o.ä.
- mit sehr gutem oder gutem Erfolg abgeschlossene Promotion in Agrarwissenschaften, Lebensmittelchemie, Tiermedizin o.ä. mit dem Schwerpunkt auf Produktqualität (die geforderten Abschlüsse müssen spätestens zum Zeitpunkt der Einstellung vorliegen)
- fundierte Kenntnisse und Forschungserfahrung im Bereich Nutztierwissenschaften, Produktqualität tierischer Erzeugnisse, Sensorik und/oder Lebensmittelanalytik (v.a. Chromatographie, Spektroskopie)
- (erste) Erfahrungen in der Hochschullehre und der Betreuung von Abschlussarbeiten
- gute bis sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift und (wünschenswert) gute bis sehr gute Deutschkenntnisse
- sicherer Umgang mit gängiger Office-Software
- Fähigkeit und Bereitschaft zu statistischen Datenauswertungen, idealerweise mittels R
- Erfahrungen im Projektmanagement und -akquise sind von Vorteil

Ihre Stärken sind idealerweise Kreativität, Engagement und Umsetzungsstärke, d.h. Sie sind in der Lage, Forschungsziele und Lösungswege zu entwickeln sowie wirksam umzusetzen. Eine schnelle Auffassungsgabe zeichnet sie ebenso aus wie eine *hands-on* Mentalität, dabei arbeiten Sie gewissenhaft und verantwortungsbewusst. Sie kommunizieren überzeugend und begeistern innerhalb und außerhalb des Teams für die Zusammenarbeit mit Ihnen.

Unser Angebot: Die Stelle bietet die Möglichkeit zur Entwicklung und Verwirklichung eines eigenen Forschungsschwerpunktes im Profil der Abteilung und damit die Mitwirkung an gesellschaftlich relevanten Themen. Die eigene wissenschaftliche Weiterqualifikation (Habilitation) ist erwünscht und wird aktiv unterstützt. Dies beinhaltet auch die Möglichkeit zur Teilnahme am Zertifikatskurs Hochschuldidaktik.

Sie haben Zugang zur Forschungsinfrastruktur und zu den Labors des Departments einschließlich dem Sensoriklabor der Fakultät für Agrarwissenschaften. Sie erhalten einen fairen und sicheren Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten inkl. der Möglichkeit zu mobiler Arbeit. Es besteht die Option auf eine zusätzliche betriebliche Altersversorgung (VBL) und Sie erhalten diverse Mitarbeitervergünstigungen. Niedersachsen bietet zudem die Möglichkeit zu Bildungsurlaub (5d/Kalenderjahr).

Die Universitätsstadt Göttingen inspiriert mit einer einzigartigen Wissenschaftsdichte und bietet ein reizvolles Umland mit hohem Freizeitwert.

Ihre Bewerbung sollte folgendes beinhalten: ein Motivationsschreiben, aus dem Ihr persönlicher Antrieb, Ihre Forschungsinteressen und Ihre Eignung hervorgehen, Lebenslauf, Nachweise über Ihre berufliche Qualifikation, Arbeitszeugnisse (nicht älter als 3 Jahre), ggf. Referenzschreiben sowie ein Verzeichnis Ihrer Publikationen inkl. Vorträge.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich die Universität in besondere Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung den Vorzug. Eine Behinderung bzw. Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in die Bewerbung aufzunehmen.

Bitte reichen Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen wichtigen Unterlagen bis zum **22.02.2023 ausschließlich über das Bewerbungsportal** <http://obp.uni-goettingen.de/de-de/OBF/Index/72920> ein. Auskunft erteilt Herr Mörlein, E-Mail: daniel.moerlein@uni-goettingen.de, Tel. +495513925601

Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im [Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\)](#)

